



Ihre Spende ist jetzt wichtig

Nach 35 Jahren und über 600 Schülern hat das bestehende Dietrich-Bonhoeffer-Haus nun ausgedient. Es entspricht nicht mehr den aktuellen baulichen Bestimmungen.

Da die Diakonie Michaelshoven den Jugendlichen aber **weiterhin helfen** will, wurde beschlossen, das Internat neu aufzubauen. Vom Sommer 2009 bis zum Sommer 2010 soll an gleicher Stelle ein modernes Internat errichtet werden. Die Baukosten können aber nur zu zwei Dritteln durch öffentliche Mittel finanziert werden. 1,15 Millionen Euro muss die Diakonie Michaelshoven selber aufbringen.

Darum brauchen wir möglichst viele Unterstützer, die den Jugendlichen helfen wollen.

Denn:

**Wenn viele helfen,
ist jede Spende wirkungsvoll
– auch kleine Spenden.**

Jede Spende ist wichtig. Bitte helfen auch Sie.

Spendenkonto 111 333
KD Bank, BLZ 350 601 90

Herzlichen Dank!



So erreichen Sie uns:

einfach helfen ■■■■

Die Stiftung der Diakonie Michaelshoven
Sürther Straße 169
50999 Köln

Telefon: 0221-35094-70
Telefax: 0221-35094-75
info@stiftung-einfach-helfen.de
www.stiftung-einfach-helfen.de

Diakonie ■■■■
Michaelshoven

Projekt Zukunft: Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Damit jede Schulbildung für Jugendliche
mit körperlicher Behinderung möglich bleibt



Die Stiftung *einfach helfen*.

Schlechte Möglichkeiten für Behinderte

Jugendliche mit Körperbehinderung haben in ihrem Leben oft weniger Möglichkeiten als andere.

Zum Beispiel bei der Wahl ihrer Schule und ihrer Bildungsmöglichkeiten. Dabei sind viele der Jugendlichen so begabt, dass sie eine Realschule oder ein Gymnasium besuchen könnten.

Normale Realschulen oder Gymnasien sind in der Regel baulich nicht ausreichend ausgestattet. Und den Lehrern fehlen die zusätzliche Ausbildung und die notwendige Zeit, um dem besonderen Bedarf gerecht zu werden. Die Kinder brauchen z. B. Sozialpädagogen, die helfen, die Behinderung zu akzeptieren, und die in kritischen Phasen beratend und begleitend zur Seite stehen.

Das bedeutet für viele ein „lebenslanges Urteil“. Ihre **individuellen Begabungen** werden nicht richtig gefördert und sie können ihre **wahren Fähigkeiten** nie entsprechend entwickeln. So bleibt oft ihre Abhängigkeit von den Eltern, und ihre Chancen auf ein selbstständiges Leben sinken beträchtlich.



Eine einzigartige Chance

Ohne eine passende zweite "Heimat", wie unser **Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Hürth** bei Köln, wäre für viele der tägliche Weg in die Kölner Anna-Freud-Schule zu weit. Sie ist die einzige spezialisierte weiterführende Schule Deutschlands, in der Jugendliche mit Körperbehinderung die mittlere Reife oder das Abitur machen können. So können auch sie sich individuell entfalten und lernen.

So hilft die Diakonie Michaelshoven

Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, unserem Internat für Jugendliche mit Körperbehinderung, finden sie ein Zuhause auf Zeit. In enger Zusammenarbeit mit den Familien und der Schule betreuen und pflegen wir sie hier rund um die Uhr.

Wir fördern und unterstützen die Jugendlichen entsprechend ihrer Bedarfe und Begabungen.

Gerade in der Pubertät, in der sich das soziale Bewusstsein stark entwickelt, kommt der intensiven Betreuung und dem Leben in der Gemeinschaft eine enorme Bedeutung zu. Hier sorgen der Austausch mit den Freunden, die Betreuung und die individuelle Förderung dafür, dass die Jugendlichen altersgerechte und wesentliche Entwicklungsschritte machen.

Sie lernen, Entscheidungen zu treffen, Verantwortung zu übernehmen und sich auch außerhalb der Familie sicher durch das eigene Leben zu bewegen. Gleichzeitig pflegen sie Kontakte und Freundschaften zu Gleichaltrigen.

Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus lernen sie, selbstständig zu leben.



Mit Menschen Perspektiven schaffen.